KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Birkenfeld
Ortsgemeinde Niederhambach
AGS-Schlüssel: 13402058

Stichtag: 30.06.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 321

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 13

Einwohner gesamt: 334

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	158	49,221	163	50,779	321	100
davon Ausländer	7	41,176	10	58,824	17	5,296
Einwohner nur mit Nebenwohnung	8	61,538	5	38,462	13	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	7,692
gesamt	**166**	**49,701**	**168**	**50,299**	**334**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	12	3,738	17	5,296	29	9,034
10-19 Jahre	16	4,984	9	2,804	25	7,788
20-29 Jahre	10	3,115	6	1,869	16	4,984
30-39 Jahre	16	4,984	16	4,984	32	9,969
40-49 Jahre	23	7,165	22	6,854	45	14,019
50-59 Jahre	25	7,788	23	7,165	48	14,953
60-69 Jahre	23	7,165	31	9,657	54	16,822
70-79 Jahre	23	7,165	21	6,542	44	13,707
80-89 Jahre	10	3,115	13	4,05	23	7,165
90-99 Jahre	0	0	5	1,558	5	1,558
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**158**	**49,221**	**163**	**50,779**	**321**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	1,246	6	1,869	10	3,115
3-5 Jahre	5	1,558	3	0,935	8	2,492
6-15 Jahre	14	4,361	14	4,361	28	8,723
16-17 Jahre	4	1,246	1	0,312	5	1,558
18-20 Jahre	1	0,312	2	0,623	3	0,935
gesamt	**28**	**8,723**	**26**	**8,1**	**54**	**16,822**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,312	0	0	1	0,312
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,623	1	0,312	3	0,935
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,935	4	1,246	7	2,181
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,623	0	0	2	0,623
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	3	0,935	3	0,935
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	1	0,312	1	0,312	2	0,623
gesamt	**9**	**2,804**	**9**	**2,804**	**18**	**5,607**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	98	30,53	110	34,268	208	64,798
römisch-katholisch	16	4,984	19	5,919	35	10,903
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,935	2	0,623	5	1,558
ohne Angabe, gemeinschaftslos	41	12,773	32	9,969	73	22,741
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**158**	**49,221**	**163**	**50,779**	**321**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	58	18,069	49	15,265	107	33,333
verheiratet	74	23,053	75	23,364	149	46,417
verwitwert	5	1,558	23	7,165	28	8,723
geschieden	16	4,984	16	4,984	32	9,969
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	4	1,246	0	0	4	1,246
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	1	0,312	0	0	1	0,312
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**158**	**49,221**	**163**	**50,779**	**321**	**100**

Die Daten wurden am 01.07.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.